

Umweltpolitik

Den Erhalt unserer Umwelt sehen wir als
einer unserer Hauptaufgaben

UMWELTPOLITIK



Wir als **R+H Autologistik GmbH & Co. KG** stehen mit dieser Leitlinie für unser gesamtes Unternehmen. Abgeleitet haben wir die Umweltpolitik aus dem Kontext unserer Unternehmenspolitik, unter Berücksichtigung der externen und internen Themen, sowie den Anforderungen und Erwartungen interessierter externer und interner Parteien. Neben dem Ziel der Kundenzufriedenheit, einer optimalen Qualität und dem Schutz unserer Mitarbeiter vor Arbeitsunfällen, sehen wir den Erhalt unserer Umwelt als einer unserer Hauptaufgaben. Diese formellen Umweltrichtlinien, die unsere Verpflichtung zu gesetzmäßigem Handeln, kontinuierlicher Messung und kontinuierlicher Verbesserung der Umweltleistung enthält, lauten nachstehend wie folgt.

1. Ziel

Diese Richtlinie verdeutlicht die Haltung der R+H Autologistik GmbH & Co. KG von Umweltfragen und Klimathemen und definiert relevante Grundregeln und Verantwortlichkeiten für unser Unternehmen. Die Umweltpolitik gilt für alle Mitarbeiter der R+H Autologistik GmbH & Co. KG.

Wir sind uns der Konsequenzen des CO₂-Ausstoßes als treibender Faktor des Klimawandels bewusst und fokussieren uns dahingehend vor allem auf die Bereiche Energieeffizienz, Kraftstoffeinsparungen und Ressourcenschonung, um die Umweltauswirkungen unserer Dienstleistungen kontinuierlich zu minimieren.

2. Grundsatzklärung

Wir verpflichten uns zum Schutz der Umwelt. Negative Umweltauswirkungen werden durch sparsame Nutzung von Ressourcen sowie emissions- und abfallarme Techniken verringert und durch regelmäßige Überprüfungen und Messungen überwacht (u.a. Stromverbrauch, Abfalltrennung, Lärmemission, Kraftstoffverbrauch, Wasserverbrauch, sowie sonstige Betriebs- und Hilfsstoffe wie aber auch den Einsatz von Chemikalien und wasserverunreinigten und giftigen Stoffen).

Unsere Führungskräfte sowie die Geschäftsleitung wissen um die Umweltauswirkungen der Geschäftstätigkeiten und kommunizieren ihr Bekenntnis zu einem rechts- und unternehmenskonformen Handeln stets vorbildlich gegenüber unseren Mitarbeiter/innen. Sie sind verantwortlich dafür, dass die Inhalte dieser

Umweltpolitik in ihrem Verantwortungsbereich bekannt sind und eingehalten werden. Es ist ein wesentlicher Aspekt, dass sensible Umweltthemen offen und konstruktiv kommuniziert werden können.

Für jedes Geschäftsjahr erstellen wir einen Nachhaltigkeitsbericht, der u.a. folgende Parameter und Kennzahlen unseres Handelns und Tuns

- Berichterstattung über Treibhausgasemissionen
- Energieeffizienz
- Erzeugte erneuerbare Energien
- Wasserverbrauch
- Nachhaltige Ressourcenbewirtschaftung
- Abfallmengen und Recyclingquote

3. Grundregeln für das Klima und Schutz der Umwelt

⇒ Die kontinuierliche Verbesserung unserer Prozesse, Verfahren und Handlungen abgeleitet aus dem Kontext des Unternehmens -, die durch die regelmäßige Festlegung von Umweltzielen, ihrer Überprüfung und ihrer Umsetzung durch Umweltprogramme sichergestellt wird, sehen wir als ständige Aufgabe und Verpflichtung für unser Unternehmen. Das Schaffen eines Bewusstseins bei unseren Geschäftspartnern für die Umweltleitlinien sowie Ansporn gleichwertige Richtlinien anzunehmen.

⇒ Unser Streben dient von je her der Einhaltung unserer bindenden Verpflichtungen, zu deren Erfüllung wir uns verpflichten.

⇒ Auf eine externe Kommunikation unserer Umweltleistungen wird verzichtet, da diverse Bestandteile unserer Tätigkeiten oder Dienstleistungen, die auf die Umwelt einwirken, von firmenspezifischem Wissen überlagert sind. Die interne Kommunikation erfolgt umfassend auf Basis unseres Regelwerkes des Qualitätsmanagements und eines jährlichen Nachhaltigkeitsberichtes.

⇒ Schulung und Motivation unserer Mitarbeiter zu einer steten Verbesserung unserer Prozesse und Verfahren sind für unser Unternehmen von elementarer Bedeutung.

⇒ Wir ergreifen vorbeugende Maßnahmen zur Verringerung unerwünschter Umweltauswirkungen im Rahmen unserer internen Audits. Lokale & unfallbedingte Verschmutzung (z.B. Lärm, Staub, Flüssigkeitsaustritte) sowie das Management mit Umweltgefährdenden Stoffen überprüfen wir in

regelmäßigen Abständen im Rahmen von Gefährdungsbeurteilungen die Auswirkungen unserer Tätigkeiten auf unsere Mitarbeiter/Innen haben. Im Zuge dieser Prüfung bewerten wir beispielsweise auch die Auswirkungen des Geräuschpegels. Auch wenn die direkten Auswirkungen unserer Kerntätigkeit in keinem Maße in einer lokalen und/oder unfallbedingten Umweltverschmutzung resultieren, werden alle Mitarbeiter/Innen dazu angehalten die Auswirkungen des eigenen Handelns stets abzuwägen.

⇒ Als Maßnahmen für eine Dekarbonisierung und unseren Beitrag zum „Green Deal“ beitragen zu können, hat sich unsere Geschäftsleitung dazu entschlossen, nachstehende Maßnahmen bis zum Jahr 2030 umzusetzen:

- Dienstfahrzeuge Elektrifizierung (PHEV o. BEV)
- Verbleibende Verbrennungsantriebe auf synthetische Kraftstoffe umstellen bis spätestens bis 2035, die nicht elektrifiziert werden können
- Vermeidung von Leerfahrten durch intelligente Steuerung sowie die Verteuerung von Lkw-Transporten
- Dienstreisen mit dem Dienstwagen auf umweltfreundliche Verkehrsmittel verlagern, bzw. die Optionen vorher prüfen.
- Unsere Gebäude energetisch sanieren, wie bspw. der Einsatz von Wärmepumpen, solarthermische Kollektoranlagen, PV- Anlagen und verbesserte Gebäudedämmung

⇒ Aufgrund des hohen Anteils an Papier, Verpackungen und Werkstoffe, ist es für uns besonders wichtig mit einem Entsorgungsunternehmen zusammen zu arbeiten, dass eine möglichst hohe Recyclingquote erreicht. Wir streben einen sauberen und effizienten Recyclingprozess und die kontinuierliche Verbesserung unserer Recyclingquote an. Im Rahmen dessen arbeiten wir mit unserem lokalen Entsorgungspartner zusammen oder nutzen das „Reverse-Logistic-System“, also die Rückführung (z.B. Altöls oder Altreifen) welche die Lieferanten bei uns kostenfrei für die Wiederaufarbeitung abholen. Eine sachgerechte Mülltrennung, um geltende nationale sowie lokale Gesetze und Anforderungen einzuhalten, wird bei uns umgesetzt. Abfälle, die nicht recycelt werden können, lassen wir fachgerecht entsorgen.

⇒ Schulung und Motivation unserer Mitarbeiter zu einer steten Verbesserung unserer Prozesse und Verfahren sind für unser Unternehmen von elementarer Bedeutung.

4. Arbeitsprozesse

Umgang und Management von Leistungen die einen direkten Einfluss auf unser Umwelt haben verbinden wir mit Verringerung des Energie-, Papier- und Wasserverbrauchs, Verringerung der allgemeinen Abfallmenge und Förderung von Wiederverwendung und Einsatz von Recycling-Produkten. Verringerung der Geschäftsreisen durch optimierte Reisepläne sowie die Überprüfung und den vermehrten Einsatz von Telefon-, Video- und Webkonferenzen als Alternative zur Geschäftsreise. Wir sehen es als wesentliche Verantwortung an, einen Beitrag zum globalen Klimaschutz zu leisten. Ein wichtiger Aspekt in diesem Zusammenhang ist die Reduzierung unserer Treibhausgasemissionen, die sich vorwiegend aus dem Strom- und Gasverbrauch sowie dem Dieserverbrauch des Fuhrparks zusammensetzen. Um dies zu erreichen, müssen wir Transparenz schaffen, unsere Mitarbeiter/Innen sensibilisieren und effektive Maßnahmen umsetzen. Wir erfassen monatlich/jährlich unsere Energieverbräuche. Für die Zukunft streben wir die Elektrifizierung unserer Pkw- Fahrzeugflotte, die energetische Verbesserung unserer Lkw-Flotte sowie operative Effizienzsteigerungen an.

5. Beschaffung

Wir berücksichtigen die sozialen und umweltfreundlichen Faktoren in der Beschaffung von Waren und Dienstleistungen. Zulieferer der R+H Autologistik GmbH & Co. KG werden auf die Umweltrichtlinie der R+H Autologistik GmbH & Co. KG aufmerksam gemacht und so angeregt, entsprechende Standards anzunehmen. Durch Lieferantenselbstauskünfte, die kontinuierliche Risikobewertung unserer Lieferanten und darauf aufbauende Lieferantenbewertungen verschaffen wir uns einen detaillierten Überblick über die tatsächlichen Bedingungen bei unseren Lieferanten.

6. Engagement

Unsere Umweltziele und die dazu formulierten Programme sind eingebettet in Korrektur- und Vorbeugemaßnahmen sowie in unser internes und externes Auditverfahren, um die Anwendung, Eignung und Wirksamkeit unseres Umweltmanagementsystems zu gewährleisten und kontinuierlich zu verbessern und die Einhaltung der umweltrelevanten Vorschriften und bindenden Verpflichtungen zu garantieren. Ebenso möchten wir mit unserem Engagement den Tierschutz unterstützen und bei neuen Projekten die Artenvielfalt, Landnutzung und Entwaldung durch dritte prüfen lassen.

Diese Leitsätze werden durch die Geschäftsführung auf ihre fortdauernde Angemessenheit jährlich bewertet und werden jedem Mitarbeiter/Innen persönlich durch seinen Vorgesetzten übermittelt. Jeder Vorgesetzte hat die Pflicht, seine Mitarbeiter/Innen auch durch persönliches Vorleben – im Sinne dieser Leitsätze – zu führen und zu motivieren und dafür Sorge zu tragen, dass die Qualitäts- und Umweltpolitik vermittelt und verstanden wird.

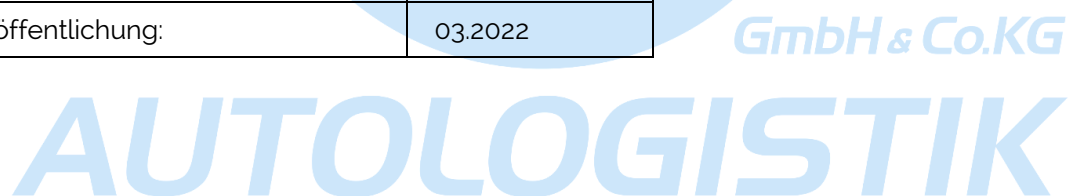
Die Geschäftsleitung fördert alle Eigeninitiativen von Mitarbeitern/Innen, die der praktischen Umsetzung qualitäts- und umweltpolitischer Leitsätze dienlich sind.

Es ist uns nicht nur ein wichtiges Bestreben, dass unsere Lieferanten die Umweltnormen und Werte von R+H Autologistik GmbH & Co. KG teilen und einhalten, sondern auch, dass wir sämtliche weitere Interessengruppen des Unternehmens für unser Umweltmanagement sensibilisieren.

Groß-Gerau

Stand . Januar 2023

Datum der ersten Veröffentlichung:	07.2020
Überarbeitungsdatum:	01.2023
Veröffentlichung:	03.2022





weitere Informationen:
www.r-h-autologistik.de



© R+H AUTOLOGISTIK GMBH & CO.KG
Stand 08-2020

Herausgeber:

R+H Autologistik GmbH & Co. KG
Geschäftsführer, Benjamin Haas